

Amt Stralendorf

Dorfstraße 30
19073 Stralendorf



Niederschrift öffentliche/nicht öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung Stralendorf

Sitzungstermin:	Donnerstag, 21.02.2008
Sitzungsbeginn:	19:30 Uhr
Sitzungsende:	22:00 Uhr
Ort, Raum:	Stralendorf, Landgasthof "Am Amt"

Anwesend sind:

Bürgermeister

Herr Peter Lenz

Gemeindevertreter

Herr Jens Albrecht
Herr Ralf Austermann
Herr Klaus Bosselmann
Herr Ralf Dombrowski
Herr Helmut Richter
Herr Jürgen Schacht
Herr Enrico Scheffler
Herr Detlef Stredak
Herr Christian Wöhlke
Herr Ronald Zithier

Entschuldigt fehlen:

Gemeindevertreter

Herr Bernd Grunwaldt
Herr Erwin Lübeck

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 2 Genehmigung der Tagesordnung / Änderungsanträge zur Tagesordnung
- 3 Bestätigung der Sitzungsniederschrift vom 13.12.2007
- 4 Diskussion über die Neugestaltung des Parkplatzes am Amt und an der Kita
- 5 Einwohnerfragestunde gemäß § 17 Abs. 1 KV M-V
- 6 Unterrichtung durch den Bürgermeister über wichtige Gemeindeangelegenheiten
- 7 Bestätigung Wahl des stellvertretenden Wehrführers
Vorlage: 2008/STR/330
- 8 Bericht der Ausschussvorsitzenden
- 9 Auswertung der Energieeinsparungen im Stralendorfer Straßennetz
- 10 Beschluss der Vorschlagsliste für die Wahl der Schöffen und Schöffen 2009
Vorlage: 2008/STR/329

Protokoll:

Öffentlicher Teil

zu 1 **Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Der Bürgermeister begrüßt die Anwesenden und stellt mit 11 von 13 Gemeindevertretern die Beschlussfähigkeit fest.

Herr Lenz bittet, für die Verstorbenen Frau Luice Benthin und Herrn Friedrich Dahl eine Gedenkminute einzulegen.

zu 2 **Genehmigung der Tagesordnung / Änderungsanträge zur Tagesordnung**

Die Tagesordnung wird wie in diesem Protokoll angeführt bestätigt.

zu 3 **Bestätigung der Sitzungsniederschrift vom 13.12.2007**

Herr Zithier bittet um Korrektur der Sitzungsniederschrift vom 13.12.2007 Tagesordnungspunkt 10 „Verkauf eines Grundstückes Vorlage 2007/STR/322“.

Herr Gerstädt wäre bereit die 1,02 € zu akzeptieren. Es muss jedoch noch die Zustimmung der beiden weiteren Eigentümer der Erbengemeinschaft erfolgen.

Da der Rundgang im Schulgebäude laut Tagesordnungspunkt 5 der Sitzungsniederschrift vom 13.12.2007 am heutigen Tag nicht erfolgt ist, wird es befürwortet in der nächsten Gemeindevertreterversammlung einen Rundgang durch das Schulgebäude durchzuführen.

Mit den Änderungen wird die Sitzungsniederschrift vom 13.12.2007 bestätigt.

zu 4 **Diskussion über die Neugestaltung des Parkplatzes am Amt und an der Kita**

Herr Reinke vom Architekten- und Ingenieurbüro Hartung und Partner erläutert das Bauvorhaben zur Neugestaltung des Parkplatzes am Amt und an der Kita und beantwortet die Fragen der Gemeindevertreter. Herr Lenz hofft für dieses Projekt auf Fördermittel.

Herr Richter schlägt vor, den Parkplatz Nr. 27 zur Grünfläche umzugestalten.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Zahl der Gremiumsmitglieder:	13
Zahl der anwesenden Gremiumsmitglieder:	11
Davon stimmberechtigt:	11
Ja-Stimmen:	11
Nein-Stimmen:	0
Stimmenenthaltungen:	0
Ungültige Stimmen:	0

zu 5 **Einwohnerfragestunde gemäß § 17 Abs. 1 KV M-V**

Durch Herrn Lenz wird Herr Steinhauer, der Leiter des Agrarhofes, begrüßt und vorgestellt.

Am Mittwoch den 27.02.2008 gegen 17Uhr wird ein Treffen mit Herrn Steinhauer zur Klärung der Verlängerung des Wirtschaftsweges (Fußweg / Reitweg) stattfinden.

Herr Richter erklärt, dass das Tor in der Oberen Bergstraße schon wieder verschlossen ist.

Herrn Lenz wird sich um die Toröffnung kümmern.

Ebenfalls wird das Ordnungsamt um Prüfung gebeten, ob die dort vorzufindende Hundezucht im Wohngebiet zulässig ist.

Durch Herrn Stredak wird erwähnt, dass die Straßenbeleuchtung an der Amtssporthalle defekt ist.

Herr Austermann fügt hinzu, dass ebenfalls in der Schulstraße defekte Straßenlampen vorzufinden sind.

Zur eindeutigen Identifizierung schlägt Herr Lenz vor, die Straßenbeleuchtung zu nummerieren.

Herr Schacht hat bemängelt, dass die Dränage am Sportplatz immer noch nicht funktioniert. Es wird festgelegt, dass Herr Hildebrandt gemeinsam mit Herrn Möller-Titel und dem Bauausschuss einen Lösungsvorschlag erarbeitet. Herr Schacht legt ein Angebot zur Rasenregeneration vor, dieses wurde ebenfalls an den Bauausschuss zur Bearbeitung weitergegeben.

Laut Aussage von Herrn Richter sind im Landschaftspark Treckerspuren zu erkennen. Herr Lenz wird sich den Sachverhalt genauer anschauen.

Herr Richter erwähnt, dass an der Ecke der Kita Grünschnittberge vorzufinden sind.

zu 6

Unterrichtung durch den Bürgermeister über wichtige Gemeindeangelegenheiten

Durch Herrn Lenz werden die aktuellen Sitzungstermine vorgelegt.

Die E-mail von Herrn Mende zum Thema Kriegerdenkmal Stralendorf wird dem Bauausschuss zur Bearbeitung übergeben.

Herr Lenz berichtet über die am 12.02.2008 stattgefundene Zusammenkunft mit eon-Hanse, zudem alle Bürgermeister im Amtsbereich eingeladen waren.

Der Hauptausschuss wird sich mit dem Wegenutzungsvertrag beschäftigen.

Von der Kita Stralendorf wurde eine Auflistung über notwendige Veränderungen dem Bürgermeister vorgelegt. Hierzu wird das Amt einen Lösungsvorschlag erarbeiten und mit dem Sozialausschuss beraten.
(Die Anlage liegt der Niederschrift bei)

Am 19.03.2008 zu um 18:00 Uhr wird in der Amtsscheune eine Fotoausstellung mit dem Titel „Das war 2007“ stattfinden.

Das Angebot der Zimmerei Liez zum Sachverhalt Fußgängerbrücke im Park wird an den Bauausschuss zur weiteren Bearbeitung übergeben.

zu 7

Bestätigung Wahl des stellvertretenden Wehrführers

Vorlage: 2008/STR/330

Sach- und Rechtslage:

Die Mitgliederversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Stralendorf hat auf ihrer Jahreshauptversammlung am 15.02.2008 den stellvertretenden Wehrführer gewählt. Die Wahl des stellvertretenden Wehrführers ist nach § 12 Abs. 3 Brandschutzgesetz M-V (BrSchG M-V) durch die Gemeindevertretung zu bestätigen. Das Wahlergebnis ist anschließend der Aufsichtsbehörde sowie dem Kreisfeuerwehrverband mitzuteilen.

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung Stralendorf bestätigt die Wahl des Kameraden Bernd Grunwaldt zum stellvertretenden Wehrführer der Gemeinde Stralendorf. Für die Dauer der Dienstzeit ist er zum Ehrenbeamten zu ernennen gemäß § 12 Abs. 1 BrSchG M-V.

Bemerkungen

Aufgrund des § 24 der Kommunalverfassung des Landes M-V waren keine/folgende Mitglieder der Gemeindevertretung von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Abstimmungsergebnis

Gesetzliche Zahl der Gremiumsmitglieder:	13
Zahl der anwesenden Gremiumsmitglieder:	11
Davon stimmberechtigt:	11
Ja-Stimmen:	11
Nein-Stimmen:	0
Stimmenenthaltungen:	0
Ungültige Stimmen:	0

zu 8 **Bericht der Ausschussvorsitzenden**

Bauausschuss:

Die Unterlagen zum Bauantrag für das Einfamilienhaus im Wodenweg 50 wurde vorgestellt und bestätigt. Herr Lenz musste diese Genehmigung bereits im Vorfeld unterschreiben. Das Verfahren soll zukünftig eingehalten.

Sozialausschuss:

Da Herr Jürgen Schacht beabsichtigt das Amt als Ausschussvorsitzenden niederzulegen, werden durch ihm die Sozialausschussmitglieder zur Wahl eines neuen Vorsitzenden einberufen.

zu 9 **Auswertung der Energieeinsparungen im Stralendorfer Straßennetz**

Herr Dombrowski erläutert den Energiekostenvergleich der Straßenbeleuchtung für das Jahr 2006 / 2007.

Trotz der hohen Investitionen an Energiesparlampen konnte bereits im ersten Anwenderjahr eine Kosteneinsparung erreicht werden. Der Bürgermeister dankt Herrn Dombrowski für seine Aktivitäten.
(Die Anlage liegt der Niederschrift bei)

zu 10 **Beschluss der Vorschlagsliste für die Wahl der Schöffinnen und Schöffen 2009**
Vorlage: 2008/STR/329

Sach- und Rechtslage:

Durch den Präsidenten des Landgerichts Schwerin wurden wir aufgefordert mit der Vorbereitung der Schöffenwahl für die Amtsperiode vom 01.01.2009 bis 31.12.2013 zu beginnen. Die Gemeinden des Amtes Stralendorf haben gem.§ 36 Gerichtsverfassungsgesetz (GVG) 13 Bewerber für das Schöffenamt als Vorschlag für die Liste des Amtsgerichtsbezirks Ludwigslust einzureichen. Nach § 36 GVG hat die Gemeinde in jedem fünften Jahr eine Vorschlagsliste für Schöffen aufzustellen und zu beschließen.

Die Wahl der Schöffen für das Amtsgericht und das Landgericht erfolgt aus einer einheitlichen Vorschlagsliste für den jeweiligen Amtsgerichtsbezirk, die der Richter beim Amtsgericht aus den einzelnen Vorschlagslisten der Gemeinden zusammenstellt (§ 39 Satz 1 GVG).

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung Stralendorf beschließt die vorliegende Schöffenliste für die Amtsperiode 01.01.2009 bis 31.12.2013

Ohne Änderungen, keine Ergänzungen

Bemerkungen

Die aus verwaltungstechnischen Gründen nicht beigefügten beschlussbegründenden Unterlagen sind, nach vorheriger Anmeldung, während der Dienstzeit der Amtsverwaltung bei dem zuständigen Sachbearbeiter einzusehen.

Aufgrund des § 24 der Kommunalverfassung des Landes M-V waren keine/folgende Mitglieder der Gemeindevertretung von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Abstimmungsergebnis

Gesetzliche Zahl der Gremiumsmitglieder:	13
Zahl der anwesenden Gremiumsmitglieder:	11
Davon stimmberechtigt:	11
Ja-Stimmen:	11
Nein-Stimmen:	0
Stimmenenthaltungen:	0
Ungültige Stimmen:	0

Genehmigt und wie folgt unterschrieben:

Vorsitzender

Schrifführer